

Karikada

Eine Chaotische Schulzeit

Von LunaticManiac

Kapitel 2: Eifersucht?

Riku wachte am Donnerstag Morgen wie von geisterhand von selbst auf. »Donnerstag« dachte sie trotzig und erob sich, um sich auf die Bettkannte zu setzen. »Nächste Woche werde ich also bei ihm sein...ich will nicht« sie stand auf und ging zum Bad. "Hm? Ich bin ja zu früh dran!", bemerkte sie, so ließ sie sich etwas Zeit.

So war sie nach kurzer Zeit auch schon fertig angezogen um loszugehen, was sie auch tat. Sie blickte sich um, nicht wie gewöhnlich war Yuji an ihren Färsen. Dieser glotzte von seinem Zimmer verschlafen zu Riku´s Haus und sah sie losrennen. "Was? Wieso ist Riku so früh dran?!", er zog sich schnell an und lief die Treppen hinab. "Yuji!", rief der Großvater zu ihm. "Was denn? Ich habs eilig!", "Haha Wieso eigentlich rennst du der Kleinen immer nach? Du sollst das doch nicht...", "Seit wann so erzieherisch?", warf Yuji ein.

Sein Großvater ging näher zu ihm heran. "War nicht überzeugend was? Erstatte Bericht was du zu sehen bekommst Junge HAHA!", sagte er und schickte Yuji los. Dieser rannte Riku hinterher. »Nichtmal Gefrühstückt hab ich Na warte Riku!« dachte er und lief weiter.

Schon hatte er sie eingeholt, da er eine abkürzung genommen hatte stand er jetzt direkt vor ihr. Schlagartig blieb Riku stehen. "Was? Wa-Warum bist du so früh wach?", fragte sie ihn. "Tja...", Dann wudre sie wieder ernst. "Beiseite!", motzte sie und schubste ihn, doch er packte Riku´s Bein und sie fiel ebenfalls hin.

Yuji seufzte. "Rosa also...", Riku lief knallrot an, stand auf und vermöbelte Yuji. "Baka! Wann wirst du mal erwachsen!", schnautzte sie und schliff ihn hinter sich her, bis sie bei der Schule ankamen. Alle waren noch da, inklusive..." Mikado...Sansenin...", sagte Riku dann verblüfft und ließ Yuji los.

»Ich hab den Typen noch nie hier so gesehen, nur ab und an in den Pausen...Und sicher, umzingelt von Mädchen« dachte sie und ging einfach weiter, Yuji ihr folgend. "Was hängst du wie eine Klette an mir Yuji?! Geh woanders hin, mit Sandkastenfreunden spielen oder so!", sagte Riku genervt. "A-Aber...Na schön!", so ging er einfach weg.

"Oh?", Mikado sah zu Riku hinüber. "Welch Schönheit...Endlich ist Riku mal pünktlich, ich hab auf diesne Tag gewartet!", sagte er und ging zu ihr. Riku war so in Gedanken, dass sie glatt gegen ihn lief. "Hey! Kannst du nicht aufpassen?!", motzte sie und blickte erst dann hoch. "Eh?! Mi-Mikado! Gomaenasai, ich wusste nicht das du es bist.", entschuldigte sie sich rotwerdend.

"Schon in Ordnung meine Liebe Riku...", Yuji war in der Nähe und beobachtete die beiden. "Soso...Mikado also...", flüserte er leise. "Mikado, ja.", sagte plötzlich jemand neben ihm. "Kya!", Yuji erschrak und blickte neben sich. Neben ihm stand ein Mädchen. "Huch? Wer bist du?", fragte Yuji sie.

"Ayumi Himigami...", beantwortete sie seine Frage. "Ayumi, ja? Ähm Yuji...", stellte auch Yuji sich vor. "Ah verstehe, der neue...", sie redete weiter, doch Yuji's Blick fiel ganz woanders hin. Er starrte auf ihre Wohlbeformte pralle Oberweite.

Riku wurde bereits von Mikado extrem bedrängt und sah dann zu Yuji. "EH?! Dieser nichtsnutzige...!", sie schubste Mikado von sich und stampfte zu Yuji. Sie blieb hinter ihm stehen, während Mikado sich über Riku wunderte. »Wohl schüchtern die kleine« dachte er und wurde auch schon wieder von Mädchen umzingelt.

"Yuji du...Perverser HUND!", sie packte sich ihn und verprügelte ihn erneut. Dann stellte sie sich in einer eingeschnappten Pose hin. "Yuji-kun!", rief Ayumi und eilte zu ihm hin. Sie blickte zu Riku. "Wie kannst du nur so gemein sein!", motzte sie Riku an.

"Er hat es nicht anders verdient! Oder findest du es toll, wenn ein Typ dir auf deine Brüste gafft?!", erwiderte Riku Ayumi und ging dann weg, da es geklingelt hatte. Ayumi half Yuji hoch und sie gingen zum Klassenraum. "Oh Yuji und Riku, ihr seit mal pünktlich und könnt dem Unterricht folgen.", sagte sie Lehrerin erfreut.

In der ersten Stunde war Mathe angesagt. Riku saß hinten und Yuji eher Mittig, neben ihm Ayumi. Die ganze Zeit redeten die beiden miteinander. Riku schaute ziemlich sauer zu den beiden. »Nichtsnütziger Hund!« dachte sie und wurde immer wütender, bis sie ihren radiergummi nahm und ihn an Yuji's Kopf schmiss.

Dieser blickte zurück und suchte den Übeltäter. Sein Blick blieb bei Riku stehen, denn diese schaute sauer zu ihm. "Geh?! Ich bin erledigt.", flüsterte er leise zu Ayumi. "Wieso?", "Riku sieht stinksauer aus.", sagte er. "Ist das nicht normal? Ich meine, sie ist deine Freundin und sie ist warscheinlich eiversüchtig.", flüsterte Ayumi lächelnd. "Sie ist NICHT meine Freundin!", entgegnete Yuji ihr halbredend. "Yuji, gibt es ein Problem?", fragte die Lehrerin ihn.

Yuji schaute nach vorne. "Ne-NEIN! Alles okay!Ahahaha!", sagte Yuji zu ihr. "Dann ist gut, stelle bitte das reden ein.", doch dann schob Ayumi Yuji einen Brief rüber. Das sah Riku ebenfalls. »Was machen die da vorne nur?« dachte sie sauer. Yuji las den Brief.

Riku wollte sehen was im Brief stand, nur wie? Sie entschied sich dafür, auf dem Bodne zum Tisch zu krabbeln um den Brief von unten lesen zu können. »..wie wäre es wenn wir uns mal treffen!?« las sie Gedanklich, stand schnurtracks auf und wurde von allen angeglotzt.

"Riku, gibt es ein Problem?", fragte die Lehrerin die mitten im Raum stehende Riku. "Eh? Ne-Nein! Alles okay wirklich!", "Wissen Sie, Riku ist eiversüchtig.", gab Yuji noch seinen Senf hinzu. "Eiversüchtig he?", Riku war praktisch in Flammen und Yuji letzten Endes wieder verprügelt.

"Das ist alles deine Schuld Yuji", denn beide saßen vorm Direktorzimmer, wartend darauf herein gebeten zu werden. Das passierte dann auch.

"Yuji und Riku... Hätte ich mir ja denken können... Ihr könnt es einfach nicht lassen wie? Nun, da bleibt mir keine andere Wahl. Ihr beide geht zum Schulpsychiater!", waren Herr Karikadas Worte.

"Was? Da sist nicht dein ernst!", sagte Riku. "Oh doch, Morgen 3te Stunde Yuji ud nach Yuji Riku!", sagte er und baht die beiden raus.

"Schulpsychiater...Ich glaubs nicht! Wie tief bin ich geseunken!", rief Riku über den Schulhof als Pause war.

"Tiefer als je zuvor.", warf Yuji ein und kassierte eine Beule. "BAKA! Das ist alles DEINE Schuld!", sie wendete sich ab.

Nach der Pause waren noch 2 Stunden und anschließend Schulende.

Dieses Mal ging aber nicht Yuji mit Riku heim, er ging mit Ayumi.

Riku schaute zu den beiden.

"Sie gehen also gemeinsam nach Hause? Schön!", sagte sie leise und starrte mürrisch zu den beiden. Yuji schaute zu ihr, während Ayumi mit ihm redete. "HEY! Yuji! hast du mir zugehört?!", Yuji sah sie an. "Öh ja..ja!", und sie gingen weiter. Riku rannte nach Hause.

Am Abend lag sie erneut auf ihrem Bett. »Baka! Wieso bin ich nur so sauer?« dachte sie und schlief ein.